

# Wandergruppe Stäfa/Uerikon

Oktober 2025 Lieni Lyss

**Tageswanderung**

**Mittwoch 15. Oktober 2025**

Verschiebungsdatum Freitag, 17. Oktober 2025

**PRO  
SENECTUTE**

Kanton Zürich



## Route

Wir sehen ihn jeden Tag und waren noch nie dort, den Bergrücken auf der andern Seeseite. Nach einem Kaffee in Biberbrugg startet unsere Wanderung. Am Anfang führt uns ein steiler Wurzelpfad ca. 50 Min., 230 Höhenmeter auf den Grat. Nun beginnt eine schöne Gratwanderung mit Aussicht auf den Zürichsee und das Hochmoor bei Rothenturm. Auf und ab geht es über die «Höger» Chrütz, Tomislochhöhi, Aengihöchi und Wildspitz. Beim Dreiländerstein treffen die drei Kantonsgrenzen Zürich, Schwyz und Zug aufeinander. Wir lassen den Höhronen hinter uns und wandern auf abwechslungsreichen Wegen zum Aussichtspunkt Bellevue auf den Gottschalkenberg. Von der 2015 erstellten Aussichtsplattform hat man einen schönen Blick auf die Zürichseeegend und die Glarneralpen. Hier machen wir Picknick. Am Nachmittag steigen wir zur Passhöhe Raten ab.

## Wanderdaten

**11.5 km, 690 m Auf- und 450 m Abstieg, ca. 4 Std.**

## Treffpunkt Hinfahrt

**7.30 Uhr bei der Schiffstation**

Stäfa See ab	07.48 Uhr
Wädenswil an	08.01 Uhr
Wädenswil ab	08.10 Uhr
Biberbrugg an	08.26 Uhr

## Rückfahrt

Alosen, Raten ab	15.44 Uhr
Oberägeri Pfrundhaus an	15.51 Uhr
Oberägeri Pfrundhaus ab	16.05 Uhr
Rotenthurm an	16.25 Uhr
Rotenthurm ab	16.29 Uhr
Rapperswil an	17.03 Uhr
Rapperswil ab	17.09 Uhr
Stäfa an	17.22 Uhr

## Kosten

Kollektiv ca. Fr. 17. 00

Unkostenbeitrag Fr. 7.00

## Ausrüstung

Wanderschuhe mit griffiger Sohle, Wetterschutz, **Stöcke empfohlen**

Getränk für unterwegs

Picknick

## Verpflegung Versicherung

Ist Sache der Teilnehmenden

## Leitung

Lieni Lyss, Co-Leitung Marianne Valentin

## Anmeldung

**Lieni Lyss** Tel. 044 926 10 78 am Vortag von 08.00- 9.30 Uhr

Handy am Lauftag 077 410 13 35

Wir freuen uns, mit euch unterwegs zu sein.

Nächste Tageswanderung: 12./14. November Magtenau - Ganterschwil

*Diese Tour ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen subventioniert, weil sie in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.*